



# FLASH

Fraktion der Europäischen Volkspartei (Christdemokraten) und europäischer Demokraten im Europäischen Parlament  
Group of the European People's Party (Christian Democrats) and European Democrats in the European Parliament  
Groupe du Parti Populaire Européen (Démocrates-Chrétiens) et Démocrates Européens au Parlement européen

Internet address: <http://www.epp-ed.eu>  
<http://www.cdcsu.eu>

Pressedienst - Press Office - Service de Presse

Brüssel, 24. April 2009

Andreas Schwab (EVP-ED/CDU):

## **Binnenmarkt für Bauprodukte: Noch zu viele Hürden**

Parlament stimmt über Bauprodukteverordnung ab/ Nachbesserungen in zweiter Lesung notwendig

"Mit den heute angenommenen Veränderungen haben wir einen wichtigen Schritt gemacht. Aber zur Zeit können wir noch nicht von einem echten Binnenmarkt für Bauprodukte sprechen- es gibt noch zu viele Hürden, die seitens der Nationalstaaten aufrecht erhalten werden", so der stellvertretende Koordinator im Binnenmarktausschuss des Europäischen Parlaments, Andreas Schwab heute nach der Abstimmung zur Bauprodukteverordnung.

"Ich kenne Fälle von baden-württembergischen Baustoffherstellern, die in anderen EU-Staaten nur schwierig tätig werden können, ohne die angeblichen "Gütesiegel" für ihre Produkte zu haben. Ziel muss es deswegen sein, die Glaubwürdigkeit des CE-Systems sowie die Akzeptanz der CE-Kennzeichnung zu stärken. Bei Bauprodukten muss klar sein: CE reicht. Nationale Kennzeichen führen in diesem Segment zu einer Zersplitterung des Marktes", so Schwab weiter.

In zweiter Lesung müsse an einigen Punkten dringend noch nachgebessert werden: "Doppelregulierungen müssen vermieden werden. So sind z.B. Sicherheits-, Umwelt- und Hygieneaspekte einiger Produktgruppen bereits vollständig durch die Niederspannungsrichtlinie, die Maschinenrichtlinie und andere Richtlinien geregelt." Auch sollten die Vorschriften für Produktangaben nochmals überdacht werden. So könnten obligatorische Produktinformation sich nicht nur auf ein Minimum beschränken, da dies schwerwiegende Folgen für die Bauwerkssicherheit haben könne.

"Nun ist der Rat am Zug, dem Parlament seine Position endlich vorzulegen, damit wir Anfang der nächsten Periode in die zweite Lesung gehen können", so Schwab abschließend.

### **Für weitere Informationen:**

**Büro Dr. Andreas Schwab MdEP, Tel: +32 - 2 - 2837938**

---

**CDU/CSU-Gruppe in der EVP-ED-Fraktion im Europäischen Parlament**  
Knut Götz, M.A. / M.E.L.S., Tel.: +32 - 2 - 28 41341 oder +32 - 479 - 972144 (GSM)  
Thomas Bickl, M.A. Tel.: +32 - 2 - 28 32002 oder + 32 - 478 - 21 53 72 (GSM)  
Lasse Böhm, Tel.: +32 - 2 - 28 40774 oder +32 - 484 - 65 68 97 (GSM)  
Rue Wiertz, B - 1047 Brüssel, Fax: +32 2 28 49044